

Von Klassik-Matinee bis „unplugged“ Party

Bei „Würmtal in Concert“ bestreiten junge Musikerinnen und Musiker von Gräfelfing bis Gauting im Kupferhaus Planegg den ganzen Sonntag lang das Bühnenprogramm.

Planegg – Es ist eine besondere Premiere, die am Sonntag, 6. Oktober, im Planegger Kupferhaus stattfindet: Einen Tag lang bestreiten junge und aufstrebende Würmtaler Musikerinnen und Musiker das komplette Bühnenprogramm quer durch die Genres von Klassik über Tango bis Rock. Über eine Ausschreibung konnten sich Musizierende von Lochham bis Gauting bewerben, der Bühnenauftritt wurde anschließend per Losverfahren entschieden. „Würmtal in Concert“ ist der Versuch, verstärkt regionalen Künstlerinnen und Künstlern ein Forum zu bieten. Organisiert wird der Konzerttag vom Kulturforum Planegg.

Der Musiktag beginnt um 10 Uhr mit einer Matinée der jungen Talente (Eintritt frei). Die zehn Musikerinnen und Musiker sind zwischen 11 und 16 Jahren alt und sind zum Teil mehrfach gekürte Preisträger des Musikwettbewerbs Jugend musiziert. Ein

Querflöten-Solo wird zu hören sein, zwei Duos und ein Quintett. Isabel Kropfisch, die stellvertretende Konzertmeisterin der Münchner Symphoniker, spielt Bratsche.

Das Losglück für die anschließende Klassik-Matinée um 11.30 Uhr hatten die Pianistin Petra Löhlein und die Sopranistin Seung-Hee Jang. Die beiden Planeggerinnen spielen Werke unter anderem von Mozart, Brahms, Strauss und Gounod. Mit auf der Bühne: Franz Draxinger, Solohornist beim Bayerischen Staatsorchester. Tickets kosten 17 Euro und sind unter anderem über München-Ticket erhältlich oder an der Tageskasse.

Abends stehen vier Konzerte auf dem Programm, jeweils zwei um 18 und um 20.30 Uhr. Das erste Abendkonzert führt unter dem Motto „Klassik meets Tango“ musikalisch in den Süden. Das hochkarätige Frauen-Ensemble Trio Gemma mit Sabrina Hausmann (Violine), Nargiza Yusupova



Spielen Tango: Sabrina Hausmann (Violine), Nargiza Yusupova (Violoncello) und Carolin Danner.

FOTO: VERANSTALTER

va (Violoncello) und der Gräfelfingerin Carolin Danner (Klavier) spielt unter anderem die vier Jahreszeiten von Astor Piazzolla. Anschließend gibt es Tango mit dem Ensemble Puro Tango und der argentinischen Sängerin Clementina Culzoni. Das Würmtal ist mit der Gräfelfingerin Ulrike Cramer an der Geige vertreten.

Um 20.30 Uhr bringt die vielfach gefeierte Münchner Band Living Tones rund um den Kraillinger Bandleader und Komponisten Marcus Schmitt ihr Fusion-Pop-Rock-Repertoire mit Jazz-Elementen und Soul-Stimme auf die Bühne. Und eine mitreißende „unplugged“ Abschlussparty versprechen der Planegger Alex Bender und seine Bandkollegen mit Rock und deutschen Texten. Gewürzt mit Elementen aus Funk, Hardrock, Jazz, Pop und Country, mixt Bender daraus einen ganz eigenen Sound. Tickets kosten für jeweils zwei Abendkonzerte 20 Euro.

Annette Jäger